

Thomas Gschwend, Ph.D.
Sommersemester 2003

Tel: 10621.181-2809

Email: gschwend@uni-mannheim.de

<http://www.sowi.uni-mannheim.de/gschwend>

MZES-Mitarbeiterseminar:

Neuere Ansätze quantitativer Methoden in den Sozialwissenschaften

Zeit: Mittwoch, 12:15-13.00 Uhr (max. bis 13:30Uhr)

Ort: MZES, Raum 154

Die statistische Ausbildung in den Mannheimer Sozialwissenschaften ist von soziologischen Fragestellungen motiviert. Das ist natürlich ein wichtiger Bestandteil dessen, was in der Fakultät gelehrt wird. Dadurch bleibt freilich verborgen, dass gerade die Politikwissenschaft vor allem in den Niederlanden, Großbritannien und den USA verstärkt bemüht ist, selbst passende statistische Methoden für ihre originären Fragestellungen zu entwickeln. Natürlich ist die Schnittmenge zwischen den Mainstream-Methoden der quantitativ arbeitenden Soziologie und Politikwissenschaft noch immer sehr groß. Es ist aber genauso richtig, dass diese Schnittmenge in den letzten zehn Jahren deutlich kleiner geworden ist.

Im Sommersemester möchte ich daher ein Seminar über "Neuere Ansätze quantitativer Methoden in den Sozialwissenschaften" am MZES anbieten, um die für uns Mannheimer so wichtige Schnittmenge zu vergrößern. Gedacht ist, das wir uns in Form einer Lesegruppe ein Arbeitspapier oder Artikel erarbeiten und diesen Text in der Sitzung besprechen. Darüber hinaus soll der Blick auf passende Fragestellungen gelenkt werden, die eben mit den bisherigen Methoden nicht oder nur bedingt zu beantworten waren.

Dieses Seminar ist ausdrücklich als ad-hoc Ergänzung und gerade nicht als Konkurrenz zu den herkömmlichen Methoden-Seminaren gedacht. Der von mir angepeilte Kreis der Teilnehmenden umfasst daher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Hierarchieebenen des MZES und der Fakultät sowie methodisch interessierte Studierende im Hauptstudium. Die Teilnahmevoraussetzungen sind, um es programmatisch auszudrücken, die folgenden:

*"Die Interessierten sollten M L E nicht gerade als beliebige Buchstabenkombination begreifen,
dürfen aber R schon noch erstrangig als Buchstabe interpretieren."*

Gemäss dem bekannten US Supreme Court Test was denn den Sachverhalt der Pornographie erfüllt - "we know it when we see it!" gilt auch hier: Interessierte, die den obigen Satz verstehen, können wohl entsprechende Vorwissen ins Seminar einbringen.

Zum Format: Als Mitarbeiter scheuen wir uns natürlich neben unseren zahlreichen Verpflichtungen uns noch weitere aufzubürden - nehme ich jedenfalls an. Nur wenn wir alle vorbereitet kommen, können wir sinnvoll über Fragen, Probleme und mögliche Anwendungen diskutieren und werden dafür auch nicht länger als 1h benötigen. Die Hauptarbeit sollte aber selber getragen werden, indem man vorbereitet erscheint (es werden ja nur ein bis zwei Texte pro Woche gelesen). Zudem wird ein Email-Verteiler eingerichtet, der uns ermöglichen soll

gerade auch zwischendurch über bestimmte Dinge uns austauschen und Fragen zu stellen. Es gibt auch noch einigen Raum für weitere Sitzungen. Themen können noch abgesprochen werden und richten sich nach den Vorschlägen und Wünschen der Teilnehmenden.

Courtesy to our guests from Bloomington this seminar will be held in English!

14.05.03 Substantielle Interpretation statistischer Ergebnisse

[King, Gary, and Michael Tomz, and Jason Wittenberg. 2000. "Making the Most of Statistical Analyses: Improving Interpretation and Presentation." American Journal of Political Science 44: 347-361](#)

Als Anwendung - Ein Blick auf die Bildchen genügt:

[Thomas Gschwend, Leuffen, Dirk. 2003. "When Voters Choose Regimes: The Issue of Cohabitation in the French Elections of 2002." MZES-Working Paper \(No. 63\)](#)

21.05.03 Vergleichbarkeit und Validität von Survey-Items in der vergleichenden Umfrageforschung

[Gary King, Christopher J.L. Murray, Joshua A. Salomon, and Ajay Tandon. 2003. "Enhancing the Validity and Cross-cultural Comparability of Survey Research, Working Paper \(Version: 3/6/2003\), forthcoming in the American Political Science Review.](#)

28.05.03 Multilevel Modelle - There is no free lunch!

[Steenbergen, Marco R. and Bradford S. Jones. 2002. "Modeling Multilevel Data Structures." American Journal of Political Science 46: 218-237. \[ca. 7,5 MB!\]](#)

04.06.03 Choice Models und Choice Sets

[Shikano, Susumu. 2003. "Construction of Choice Sets and its Influence on Voting Decision: Application of the Probabilistic Choice Set Model for Voter Choice under Two-Ballot System in Germany and Japan." Paper presented at the joint sessions of ECPR in Edinburgh, March 28th - April 2nd 2003.](#)

11.06.03 Statistische Analyse von Daten aus Vollerhebungen

[Andreas Broscheid und Thomas Gschwend. 2003. "Augäpfel, Murmeltiere und Bayes: Zur Auswertung stochastischer Daten aus Vollerhebungen." MPI Working Paper.](#)

18.06.03 Latent-Class-Analysis

[Breen, Richard, 2000: "Why Is Support for Extreme Parties Underestimated by](#)

[Surveys? A Latent Class Analysis](#)". *British Journal of Political Science* 30 (2), 375-382.

Kurzer Blick auf aktuelle Weiterentwicklungen (finite Mischmodelle mit metrischem Skalenniveau)

[Hill, Jennifer L. und Kriesi, Hanspeter, 2001: "Classification by Opinion-Changing Behavior: A Mixture Model Approach"](#). *Political Analysis* 9(4), 301-324.

25.06.03 Verallgemeinerte additive Modelle

[Nathaniel Beck and Jackman, Simon: "Beyond Linearity by Default: Generalized Additive Models"](#), in *American Journal of Political Science*, Vol. 42, No. 2. (Apr., 1998), 596-627

02.07.03 Bootstrapping

[Mooney, Christopher Z., 1996: "Bootstrap Statistical Inference: Examples and Evaluations for Political Science"](#). *American Journal of Political Science*, Vol. 40, No. 2., pp. 570-602.

09.07.03 Bayesianische Multilevel Modelle

[Western, Bruce \(1996\): "Causal Heterogeneity in Comparative Research: A Bayesian Hierarchical Modelling Approach"](#), *American Journal of Political Science* 42: 1233-1259.

16.07.03 Bayesianische Simulationen und Schätzungen

[Jackman, Simon. 2000. "Estimation and Inference via Bayesian Simulation: An Introduction to Markov Chain Monte Carlo"](#), *American Journal of Political Science* 44: 375-404.

Für die Hungrigen:

[Jackman, Simon. 2000. "Estimation and Inference Are Missing Data Problems: Unifying Social Science Statistics via Bayesian Simulation"](#), *Political Analysis* 8: 307-332.

23.07.03 Item Response Theorie

[Treier, Shawn and Jackman, Simon. 2002: Beyond Factor Analysis: Modern Tools for Social Measurement. Paper presented at the 2002 Annual Meetings of the Western Political Science Association and the Midwest Political Science Association.](#)

